TTC Blau-Weiss Freiburg e.V. 1970

SCHMETTERBALL

373 - 27.10.2023

SCHMETTERBALL
... so heißt das Informationsmedium des TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.
Hier werden von Zeit zu Zeit die neusten Informationen und Meldungen rund um das blau-weisse Tischtennis verbreitet. Gerne kann jedes Mitglied passende Beiträge liefern, die dann „mundgerecht" gekürzt werden, damit die Schnelllesenden Ihre Freude haben. Alle Ausgaben werden auf unserer Homepage archiviert und können so immer nachgelesen werden.

Zweite: Gut gelaufen in Laufen

Dirk Vetter berichtet:

Einen ungefährdeten Sieg holte sich die 2. Mannschaft am vergangenen Freitag, den 20. Oktober im fernen Auswärtsspiel gegen den TV Laufen. Durch die langfristige Verletzung von Lutz Riegger und den kurzfristigen Ausfall von Joram Breiholz spielten wir mit den Ersatzleuten Norbert Wunsch und Kali Hoffmann im hinteren Paarkreuz. Unser Doppel 1 Schaub/Thoma zeigte beileibe keine Glanzleistung, hielt sich aber wie auch schon in den vorherigen Doppel-Partien zuvor schadlos. Doppel 2 Ditze/Vetter blieb auch im 2. Spiel gegen das gegnerische Spitzendoppel ohne Satzverlust! Richtig spannend machte es das Doppel 3 Wunsch/Hoffmann mit einem engen und hart umkämpften 12:10 im Entscheidungssatz. Da es das einzige 5-Satz-Spiel des Abends sein sollte, hat die 2. Mannschaft somit ALLE Spiele über die lange Distanz für sich entscheiden können. 3:0 also nach den Doppeln. Im ersten Einzel zeigte René Schaub keine Blöße und machte mit einem souveränen 3:0 kurzen Prozess. Ungewohnt viel laufen musste Routinier Michael Thoma gegen die gegnerische Nummer 1, aber auch er kam ohne Satzverlust davon. Die "hässliche Berta" zog an diesem Abend Dirk Vetter, denn er kam mit dem "krummen" Rückhandnoppen seines Gegners so gar nicht zurecht, und so wurde er mit der einzigen Niederlage des Abends (1:3) bestraft. Denn bis auf eine Ausnahme wurden alle weiteren Sätze in den Spielen von Maurice Ditze, Kali Hoffmann, Norbert Wunsch und nochmals René Schaub gewonnen - wenn auch meistens knapp. Maurice Ditze selbst war zwar unzufrieden, aber durch seine technische Finesse spielte er überlegen. Kali Hoffmann spielte seine Topspins aus und stand sich nur in Ansätzen selbst im Weg. Norbert Wunsch musste gegen einen starken Gegner einen Satz abgeben, konnte aber seinen überlegten Angriff durchziehen und die Konter immer besser abwehren. René Schaub "durfte" also nochmals ran und ließ dieses Mal im "Einser-Duell" nicht zu, dass er groß ins Schwitzen kam. Und so konnten wir bereits um 21:45 Uhr den **9 : 1**-Auswärtssieg festzurren und anschließend mit unseren netten Gegnern anstoßen. Nach der Niederlage zum Saisonauftakt kommt die "Zwoote" nun immer besser in Fahrt (Sicherlich, ohne kausalem Zusammenhang lautet die Bilanz: mit Lutz 0:2, seit Lutz Verletzung: 6:0 - 😊). So durften wir am Freitagabend dann auch für einige Minuten von der Tabellenspitze aus winken, bevor uns im Laufe des Abends sowohl Müllheim als auch Britzingen wieder überholten. Erstgenannter stellt auch den schweren Brocken dar, der am Dienstag, 24.10. in heimischer Halle wartet: Die Spvgg. Alemania Müllheim wird uns alles abverlangen. Da Lutz weiterhin verletzt ist und Maurice auf einer anderen Veranstaltung tanzt, treten wir wieder mit 2 x Ersatz an.

PS: Bei den Gegnern spielte der ehemalige Blau-Weisse, Ado Zipf mit, der er sich nicht nehmen ließ in altem Blau-Weiss-Trikot und Hose sich einzuspielen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte gegen Denzlingen III

Tim Meier berichtet:

Am Abend des Freitags, den 20. Oktober empfangen wir die Gäste aus Denzlingen. Schon die Begrüßung lies durchschimmern, dass wir einen sportlich fairen und menschlich warmen Abend erwarten dürfen. Aber mit welcher Spielstärke müssen wir rechnen? Denzlingen hat bisher zwei Spiele hinter sich, die Tabelle form sich in der Liga nur langsam zum Gesamtbild. Mittlerweile sind wir an dem Punkt jedes Spiel die Tabellenführung zu verteidigen. Das machen wir gerne, so ist es nicht. Zum ersten Mal in der Hinrunde standen wir mit Vollbesetzung zur Verfügung. Die Zahl, die uns begleitet ist heute die Nummer „Vier“. Der aufmerksame Beobachter sieht, dass wir in 12 von 15 Spielen mindestens 4 Sätze brauchten, die Punkte für uns zu verbuchen. Alle drei Doppel sind im 5. Satz entschieden worden. Klar gewonnene Sätze wurden direkt von einem für den Gast gekontert. Am Ende stand es nach einem 5.Satz-Krimi des Doppels Ben George und Tim Meier mit 13:15 für Blau-Weiss 2:1. Dennoch ein guter Start. Die erste Einzelrunde gehörte uns und lies vermuten, dass es ein kurzer Abend wird. Bilanz 4:2 zum frühen 6:3 Vorsprung. Tom Türk und Frank Strobel überzeugten darüber hinaus mit einer weißen Weste ihrer gesamten Spiele. Der stark aufspielende Denzlinger Ralf Janke luchste unseren Jungs zwei Einzel ab und hielt im mittleren Paarkreuz die Fahne der Gäste hoch. Unser Max Schaum bestätigte erneut seine mentale Stärke, gewann sein erstes Einzel gegen den Gast-Young-Star Aron Bührer, biss sich aber an eben jenem Janke die Zähne aus. Nach 4 Stunden war es getan. Mit einem Endpunktestand von **9 : 6** ein weiterer Sieg verbucht. Puh…hätte auch drehen können das Spiel.
Wir luden die Gäste noch auf ein gekühltes Bier ein; direkt in der Halle, unkompliziert, einfach schön.
Wer den Text nicht gelesen hat, auch nicht schlimm: Das nebenstehende Bild zeigt die Atmosphäre in der Halle.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Damen verlieren gegen Rastatt

Christine Puchtler berichtet:

Unser Doppelspieltag am Samstag, den 21. Oktober begann gegen das stark aufgestellte Damenteam aus Rastatt. Aufgrund des im 5.ten Satzes gewonnenen Doppels von Larissa Mader und Heike Gracki konnten wir aus der Doppelpaarung mit einem 1:1 in die Einzel gehen. Obwohl Larissa Mader und Heike Gracki ihr Bestes gaben, konnten beide Spiele nicht gewonnen werden und so stand es 1:3. In dem darauffolgenden hinteren Paarkreuz konnte Britta Sturm klar ihre Gegnerin mit 3:0 besiegen und Christine Puchtler verlor klar mit 0:3. Leider konnten auch die nächsten beide Spiele von Larissa und Heike nicht gewonnen werden. Während Larissa sich mit einem 0:3 zufriedengeben musste, konnte Heike sich noch bis zu einem 2:3 herankämpfen. Inzwischen stand es im Mannschaftskampf 2:6. Im anschließenden hinteren Paarkreuz konnte Britta ihre Gegnerin mit 3:1 besiegen, während Christine eine 2:3 Niederlage hinnehmen musste. Aufgrund des dann verlorenen Spiels von Britta endete die Begegnung mit Rastatt mit einer **3 : 8** Niederlage.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Damen gewinnen gegen Furtwangen-Schönenbach

Heike Gracki berichtet:

Nach unserer Niederlage gegen die Damen aus Rastatt gingen wir nach einer halbstündigen Pause und leckerem Essen in die zweite Partie des Tages, gegen die Damen aus Furtwangen/Schönenbach. Erneut gingen wir mit 1:1 aus den Doppeln, jeweils nach 4 Sätzen. In den ersten beiden Einzeln zeigten Larissa Mader und Heike Gracki gutes Tischtennis und zwei 5-Satzspiele, die beide gewonnen werden konnten: 3:1. Anschließend gewann auch Judith Beissert in 5 Sätzen gegen Katharina Renner, die in Freiburg studiert und die nächste Zeit bei uns trainieren möchte. Christine Puchtler kämpfte in ihrem Einzel um jeden Punkt und gewann am Ende in 5 Sätzen mit einem Kantenball. Dies führte zu Unmut bei den Gästen, da sie der Meinung waren, der Ball sei von außen an die Kante gesprungen, was jedoch rein physikalisch nach Markus´ Beissert Analyse gar nicht möglich sein konnte. Jessica Faller, die Gegnerin war zutiefst entrüstet und ihre Schwester, gegen die Larissa dann spielte, verlor ihr Spiel klar mit 1:3. So stand es 6:1 für uns. Anschließend musste Heike gegen Mittmann spielen – ein wahnsinnig unangenehmes Spiel, das sie dann auch verdienterweise 1:3 verlor. Jedoch war dies nicht schlimm, denn Judith wiederum besiegte ihre Gegnerin Jessica Faller in einem wahnsinnig hochklassigen und bis zum Schluss spannenden Spiel mit 3:2; auch Christine machte es spannend, zog jedoch - auch im 5. Satz - den Kürzeren und verlor: 7:4. Dank Larissa, die gegen Jessica Faller bis auf den ersten Satz keine Schwierigkeiten hatte, gewannen wir letztendlich mit **8 : 4**.

Besonders hervorzuheben ist die Tatsache, dass 5 von 6 Fünfsatzspielen gewonnen werden konnten - das haben wir wahrscheinlich noch nie geschafft.
Außerdem hatten wir tolle Unterstützung durch Chris, Doro, Markus, Fabi und Bernd und Michel und Christoph ließen es sich nicht nehmen, mit uns noch das eine oder andere Bier!!! zu trinken - der Sekt war uns tatsächlich ausgegangen.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Bezirksmeisterschaften 2023

Die diesjährigen Bezirksmeisterschaften für die Jugend und die Erwachsenen finden am Samstag, den 4. und Sonntag, den 5. November 2023 in der Karl-Faller-Halle in Emmendingen statt. Am Samstag startet der Jugend- und Seniorenwettbewerb, am Sonntag sind die aktiven Erwachsenen dran. Die Ausschreibungen gibt's HIER. Es ist vorgesehen, dass am Samstag die Jugend um 9:00 Uhr beginnt und die Senioren ab 13:00 Uhr starten. Am Sonntag geht's um 10:00 Uhr für die Herren B-D los, ab 13:00 Uhr dann Herren A und Damen A+B.
Eine Anmeldung ist nur über den Verein möglich. Die Jugendmeldung wird Jugendwartin Heike Gracki vornehmen - die Erwachsenen (Aktive oder Senioren) sollten sich bis Dienstag, den 31. Oktober (12:00 Uhr mittags) bei Sportwart Michael Thoma per E-Mail melden. Bitte auch angeben, für welchen Wettbewerb gemeldet werden soll und ob auch im Doppelwettbewerb, ggf. mit einem Partner des Vereins, gespielt werden will

Bisher **3** angemeldet: Türk Tom, Beck Felix und Rolf Schreiber

Erste verliert knapp bei Ihringen

David Kudlek berichtet:

Letzten Samstag, den 21. Oktober hieß es: Auswärtsspiel in Ihringen; gar kein so unwichtiges Spiel, da ein direkter Konkurrent für unser Ziel Klassenerhalt. Nach den Doppeln hieß es 2:1 pro Ihringen. Während das etablierte Doppel Mikolajew/Männel ihr Doppel in 5 Sätzen für sich entscheiden konnten, lief für die restlichen Doppel dagegen weniger erfreulich. Da wäre sicherlich auch ein 1:2 drin gewesen. Weiter ging es nun mit den Einzeln.

„The Plänk the Tänk“ David Plankenhorn zeigte in seinem ersten Spiel dabei seine bisher mit Abstand beste Performance: 3:0 wurde der Gegner gnadenlos besiegt - 2:2. Michel Mikolajew konnte dagegen Denkrichtungen knapp, aber verdient in einem 3:2 Krimi für sich entscheiden. Im mittleren Paarkreuz dagegen kam kein Punkt für Blau-Weiss zustande. Während Patrick Männel im fünften knapp verloren hatte, sah David Kudlek denkbar untypisch schwach gegen den Noppenspieler aus. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen weiteren knappen 2:3 Verlust musste Christoph Bauer gegen seinen Gegenspieler hinnehmen. Bei Ariel Mirabelli lief dagegen sein Spiel besser. Nach einem holprigen Start gewann er mit gezielten Topspins 3:1. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Michels Spiel lag seinem Kontrahenten viel besser, sodass der Gegner hier einen Sieg verbuchen konnte. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Davids Gegner in die Partie gestartet. Bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, ging das Selbstvertrauen, auch bedingt durch einen Spielstil-Wechsel seines Gegners, verloren und am Ende hieß es 2:3. Den Sieg von Patrick Männel konnte sein Gegner im folgenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Ebenfalls unglücklich auch die 2:3 Niederlage von David Kudlek. Dabei kippte das Spiel ständig hin und her: 1:0, 1:2, 3:2. Aufgrund dieser knappen Ergebnisse stand es auf einmal 8:5 für Ihringen. Zwar brachte Ariel Mirabelli seinen Gegner phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich sein Gegenüber mit 3:1 durch.

Am Ende hieß durchaus unglücklich **9 : 5** für Ihringen. Morgen heißt es dann wieder ranklotzen gegen den nächsten direkten Gegner Teningen daheim. Über spontanen Support und eine entsprechend „gefüllte“ Halle würden wir uns sehr freuen ☺

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Dritte verliert bei AV Germ. Fr-St. Georgen II

Julian Zimmermann berichtet:

Am vergangenen Samstag, den 21. Oktober spielte unsere Dritte im schönen Stadtteil St. Georgen gegen die dortige zweite Mannschaft des AV. Das Fehlen von Luke Landerer wurde durch Edeljoker Tom Türk kompensiert. Leider ging es schon mit 1:2 aus den Doppeln - lediglich das bärenstarke Doppel Décard/Türk konnte siegen, während Kapteinat/Wunsch und Zimmermann/Hoffmann der Heimmannschaft den Vortritt lassen mussten, wenn auch in beiden Fällen nicht chancenlos, aber ohne das notwendige Quäntchen Glück und Konsequenz. In den Einzeln ging es leider vorne nicht wirklich besser weiter – sowohl Norbert Wunsch als auch Bernhard Décard mussten den Gegnern die Punkte überlassen. In der Mitte konnte Julian Zimmermann ein umkämpftes Spiel leider nicht nach Hause holen und verlor im fünften Satz, Kali Hoffmann hingegen machte es besser und gewann sein Spiel, hielt uns somit im Spiel. Das hintere Paarkreuz holte die gleiche Bilanz, also ebenfalls einen Punkt, den Tom Türk beisteuerte. Bei Routinier Rainer Kapteinat sah es lange

danach aus, als könnte er den St. Georgener Nachwuchsspieler Dank seiner Erfahrung abkochen, er führte 2:0, musste dann aber doch nach einer Aufholjagd seinem Kontrahenten den Sieg überlassen – schade! Der zweite Durchgang hatte fast das gleiche Bild wie der erste – vorne setzte es leider zwei Niederlagen, in der Mitte holten wir einen Punkt, nur dass dieses Mal es Julian Zimmermann war, der diesen eintütete, während Kali Hoffmann leider verlor. Dieser Punkt reichte aber nicht das hintere Paarkreuz nochmals in das Rennen zu schicken – mit **9 : 4** war das Spiel zu Ungunsten der Dritten beendet.
Etwas uneinig war sich die Dritte wie diese Niederlage bewertet werden sollte. Teile des Teams sahen starke Gegner, gegen die man zu Recht und erwartbar verloren hatte. Andere Teile des Teams sahen ebenfalls starke Gegner, gegen die man aber an guten Tagen auch gewinnen kann, da auch die Spieler unsere Dritte wissen, wie man anständig das Tischtennisholz zu schwingen hat. Man verlor insofern nicht zu Unrecht und auch nicht unglücklich, aber d.h. nicht, dass wir gegen Gegner solchen Kalibers per se chancenlos sind! Wichtig wird nun sein, die bis her sehr gute Runde mit 4:4-Punkten weiter zu veredeln – diesen Freitag erwartet man in der heimischen Vigeliusschule den Tabellenletzten aus Elzach, die sich bisher auf jeden Fall unter Wert verkauft haben und ein schwieriger Gegner sind. Mit hoher Konzentration und Motivation sollen hier trotzdem die nächsten zwei Punkte gesammelt werden!

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Jugend verliert zuhause gegen Vörstetten

Am Montag, den 23. Oktober empfing unsere U15-Mannschaft den TTV Vörstetten. Leider mussten die Blau-Weiss-Talente mit der Aufstellung: Anna Faisullina, Simon Scherzinger und Jan Machold eine klare **1 : 9** Heimniederlage hinnehmen. Im letzten Spiel des Abends holte Anna Faisullina mit einem 3:1-Sieg den Ehrenpunkt.
Leider liegt kein Spielbericht aus der Mannschaft vor.

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vierte siegt klar in Bötzingen

Tim Meier berichtet:

"Auswärtsspiel 4. Herren zu Besuch beim TV Bötzingen am Montag, den 23. Oktober - ein Spiel zum „Wein"en? - Auf keinen Fall. Im Weinort Bötzingen wurden wir von einer rundum sympathischen Runde empfangen. Ein Getränk (vielleicht auch ein Wein?!) wurde uns nicht angeboten, aber dazu später mehr. Dennoch fühlten wir uns Pudelwohl. Witziger Umstand des Abends war unsere Spielreihenfolge, die mit einer Fahrradtour unserer Nummer 1 Tom Türk einherging. Aufgrund eines spontanen Termins kam dieser mit dem Zug nach Gottenheim (Bötzingen wurde an dem Abend nicht angefahren, weil Deutsche Bahn) und von dort mit dem Rad zur Halle. Kurz warmgespielt und dann direkt ins Doppel sowie Einzel. Es war ein Kantersieg mit **9 : 0**. Es lief an dem Abend alles zusammen. 3:0 im Doppel, wobei es die Paarung Schaum/Strobel besonders spannend gemacht haben. Frank Strobel wollte seinem Sohn Luis als Zuschauer des Abends wohl eine Show der Extraklasse bieten. Danach mit sechs schnellen Einzeln zum Sieg nach 116 Minuten. Wir möchten dem TV Bötzingen nochmals für seine Flexibilität der Spielreihenfolge danken! Es ist kurz vor 22 Uhr, die Wasserflaschen noch nicht einmal leer und die junge Runde von uns (ja auch du Frank) mit einem gesunden Durst, muss sich in Zukunft einfach etwas Hopfiges selbst mitbringen. Also unter die Dusche, alle ins Auto und ab zur Tankstelle. Das folgende Bild entstand mit dem 2.

Bier vor der Vigelius-Halle, weil wir dachten noch im Warmen der Halle sitzen zu können; oder eben nicht ….. Prost!

HIER geht's zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

Vereinsmeisterschaften 2023

Die diesjährigen Vereinsmeisterschaften finden am Sonntag, den 19. November in der Aula der Vigeliusschule statt.
Titelverteidiger sind Michel Mikolajew im Einzel und Dirk Vetter / Vladimir Faisullin im Doppel. Wieder einmal stellt sich die Frage ob der „Einzel-Fluch" weiterhin bestehen bleibt, denn seit 2005 konnte kein Titelverteidigung glücken, packts diesmal Michel?

Aktuell liegen insgesamt folgende **15** Anmeldungen vor:

Damen	= 4	Gracki, Landes, Mader, Schäfle
Herren 1	= 2	Männel, Kudlek
Herren 2	= 4	Breiholz, Schaub, Thoma, Vetter
Herren 3	= 1	Zimmermann
Herren 4	= 3	Beck, Meier, Türk
Herren 5	= 0	
Herren 6	= 1	Nahm

Anmeldungen per E-Mail nimmt Sportwart Michael Thoma bis spätestens 14.11.2023 per E-Mail entgegen - gerne jedoch viel früher - also bitte melden!!!

Weiterhin suchen wir noch jemanden oder ein Team, das sich um das traditionelle Büffet kümmert, also Ansprechpartner für Salat- und Kuchenspenden ist, evtl. Getränke, Würstchen und Brot besorgt. Wie in den Vorjahren praktiziert, bringe die Teilnehmenden ihr Glas/Tasse oder Teller selbst mit. Alle weiteren Informationen kommen rechtzeitig hier im Schmetterball.

Zweite - Langer Abend in der Sepp-Glaser-Sporthalle gegen gegen Müllheim

Am Dienstag, den 24. Oktober kam der aktuelle Tabellenführer Müllheim in die heimischen Sepp-Glaser-Sporthalle. Die Anzeichen standen für die Blau-Weissen ungünstig da mit dem Langzeitverletzten Lutz Riegger auch Maurice Ditze und kurzfristig auch Joram Breiholz ausfielen. Zum Glück haben wir die Einsatzwilligen der Dritten. Mit Norbert Wunsch, Luke Landerer und Julian Zimmermann spielte sozusagen Blau-Weiss 2,5.

Bereits in den Doppelspielen zeigte es sich, dass die Müllheimer nicht den weiten Weg gemacht hatten, um hier die Punkte hierzulassen. Nachdem Schaub/Thoma in drei Sätzen gewann, setzte es für Vetter/Landerer und Wunsch/Zimmermann zwei Niederlagen. Mit 1:2 ging es somit in die Einzelpaarungen. In einem hochklassigen und dramatischen Spiel besiegte Rene Schaub dann seinen Kontrahenten in fünf Sätzen. Bei Michael Thoma lief es nicht so gut. Nach zwei Sätzen stand es 1:1 gegen die Müllheimer Nr. 1. Ab Satz 3 lief alles nach dem Motto „Erst hat man Pech, dann hat der Gegner Glück". Der Blau-Weisse konnte so das 1:3 nicht verhindern -

3:2 für Müllheim. In der Mitte holte dann Dirk Vetter mit einem Viersatzsieg den Ausgleich, ehe dann Norbert Wunsch sich seinem „Angstgegner“ mit 1:3 geschlagen geben musste. Das Team lag somit mit 3:4 hinten. Das „goldene“ hintere Paarkreuz brachte dann das Spiel zum Kippen. Lukas Landerer wie auch Julian Zimmermann lieferten „blitzsaubere“ Partien mit schönen Ballwechseln, cleverem Spiel und tollen Endschlägen ab. Nach den beiden 3:0-Siegen führte die Zweite mit 5:4. Dann war das Spiel der beiden Nr.1-Spieler an der Reihe. Der hoch motivierte Rene Schaub kam gut ins Spiel rein und punktete mit sicherem sowie druckvollem Offensivspiel. In einer guten Partie lieferte er sich mit seinem Kontrahenten einen tollen und sehenswerten Schlagabtausch, bei dem der Blau-Weisse hervorragendes Tischtennis zeigte und verdient mit 3:1 gewann. Michael Thoma wollte dann nachlegen und gewann nach dem ersten auch den dritten Satz - 2:1.

Der junge Müllheimer Gegenüber steigerte sich dann aber kontinuierlich und erzwang einen Entscheidungssatz. Die Zuschauer bekamen sehenswerte Ballwechsel zu sehen. Im 5. Satz ging es knapp her und leider musste sich der Blau-Weisse am Ende mit 9:11 geschlagen geben. Dramatik pur gabs auch im zweiten Spiel von Mannschaftsführer Dirk Vetter. Am Anfang lief nicht viel zusammen und ruck-zuck stand ein 0:2 auf der Spielstandanzeige. Doch wieder einmal zeigte Dirk seine „Comeback-Qualitäten“ und siegte erst knapp im 3. Satz, um dann auch den 4. Satz für sich zu entscheiden. Leider konnte der Gegner nochmals alle Stärken mobilisieren und siegte im entscheidenden 5. Satz. Müllheim hatte zum 6:6 ausgeglichen. Im „Duell der Legenden“ zeigte dann Norbert Wunsch eindrucksvoll wie man gegen Abwehrspieler zu spielen und zu gewinnen hat. In einem zwar zähen Spiel behielt der blau-Weisse Routinier in vier Sätzen die Oberhand - klasse 7:6. Wie ein ICE-Zug rauschte Luke Landerer durch sein 2. Einzel. Man muss es leider so deutlich sagen - der Gegner hatte keine Chance. Klar in drei Sätzen holte Luke das 8:6 für das Team. Die Hallenuhr ging immer weiter Richtung Mitternacht und die beiden letzten Spiele fingen fast zeitgleich an. Im Einzel ging Julian Zimmermann an den Tisch und im Abschlussdoppel musste das Doppel Schaub/Thoma nochmals ran. Die beiden ersten Sätzen endeten nicht nach Blau-Weiss-Geschmack, denn Julian verlor nach 10:7-Führung noch mit 10:12 und das Doppel ging ebenfalls mit 9:11 verloren. Die 2. und 3. Sätzen wurden dann in beiden Matches gewonnen, sodass wieder „Licht am Horizont zu sehen war“. Julian Zimmermann musste dann klar den 4. Durchgang abgeben. Das Doppel Schaub/Thoma spielte hingegen konstant gut und rhythmisch durch und siegte im 4. Satz. Der Gesamtsieg war der Zweiten also nicht mehr zu nehmen. Bei Julian sah es düster aus, er lag im Entscheidungssatz 3:9 und 4:10 hinten. Doch sein Kämpferherz schlug noch stark, sehr stark. Punkt für Punkt kam der Blau-Weisse heran und holte dabei ein ums andere Mal mit tollen, energischen Schlägen das bessere Ende für sich. Bissig und konzentriert glich er erst zum 10:10 aus, ehe er dann überlegt die beiden letzten Punkte zum 12:10 für sich klar - eine ganz starke Leistung!!! So war um kurz vor Mitternacht der **9 : 6** Sieg perfekt und die beiden Punkte aufs Konto der Zweiten gebucht. Chapeau Blau-Weiss 2,5 oder 2a oder 2-3 – für erste Mal – Tabellenführer, grins.

HIER geht’s zum detaillierten Spielbericht auf der Click-TT-Seite.

KEIN Training am …

Hallenwart Volker Löser informiert:

Das städtische Gebäudemanagement hat uns informiert, dass in den Herbstferien (30.10. – 03.11.) die **Aula der Vigelius Schule** wegen Bauarbeiten gesperrt werden muss. Darüber hinaus muss wegen der Bauarbeiten auch am Montag, den 6.11. das Training ausfallen. D.h. **kein Training** und /oder Spielbetrieb am Montag 30.10., Donnerstag 02.11., Freitag 03.11. und Montag 06.11. in der Aula.

Der blau-weisse Blick

HIER gibt's einen Schnellblick auf die aktuellen Tabellenstände unserer neun Mannschaften in TT-Click.

HIER gibt's alle Bilanzen der Blau-Weiss-Spieler_innen auf einen Blick.

Die nächsten Spiele

An diesem Wochenende sind folgende BW-Mannschaften im Einsatz und zwar:

Fr. 27.10.	20:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg III - TTC Elzach I
Sa. 28.10.	18:00 Uhr	TTC Blau-Weiss Freiburg I - TuS Teningen I
So. 29.10.	10:00 Uhr	TTF Stühlingen I - TTC Blau-Weiss Freiburg Damen

Der komplette Spielplan für unsere 8 Mannschaften in der Saison 2023/24 kann HIER eingesehen werden.

„Save the date" - Wichtige Termine 2023 und 2024

Montag	30.10.23	**KEIN** Training in der Aula der Vigeliusschule
Donnerstag	02.11.23	**KEIN** Training in der Aula der Vigeliusschule
Freitag	03.11.23	**KEIN** Training in der Aula der Vigeliusschule
Samstag	04.11.23	Bezirksmeisterschaften Jugend und Senioren 2023 in Emmendingen
Sonntag	05.11.23	Bezirksmeisterschaften Erwachsene 2023 in Emmendingen
Montag	06.11.23	**KEIN** Training in der Aula der Vigeliusschule
Sonntag	19.11.23	Vereinsmeisterschaft Erwachsene (Aula Vigeliusschule)
Samstag	09.12.23	Achtelfinale Pokalwettbewerb 2023/24 in Eschbach oder Forchheim
Freitag - Freitag	15.12.23 - 22.12.23	Mannschaftsmeldungen Rückrunde 2023/24
Samstag	13.01.24	Viertelfinale Pokalwettbewerb 2023/24 in Bad Krozingen
Samstag Sonntag	20.01.24 21.01.24	2. Durchgang Jugend-Rangliste 2023/24 in ???????
Sonntag	28.01.24	Pokalendrunde FINAL FOUR POKAL in Kollnau
Samstag	16.03.24	Trostrangliste Jugend in ??????
Sonntag	17.03.24	Endrangliste Jugend in ??????

TTR-Werte aktuell - Stand 27.10.2023

Unter www.mytischtennis.de können alle „Premium-Mitglieder“ die aktuellen TTR-Werte einsehen. In dieser Rubrik werden nur die Spieler_innen mit einer Spielberechtigung für den **TTC Blau-Weiss Freiburg** genannt. Das **GELB**-markierte Feld gibt die Nr. 1 und somit den „Platz an der Sonne“ an. **BLAU**-markiert sind die Spielerinnen der Damenmannschaft. **ROT**-markiert sind die Jugendspieler_innen. Die **GRÜN**- und **GRAU**-markierten Flächen zeigen die jeweilige „Hundertergruppe“. Der Gesamt-Vereins-TTR-Wert beträgt **91.021** Punkte, der bei **76** Spieler_innen einen Durchschnittswert von **1.198** bedeutet. Die heutige Rangliste, die auch den Wert der letzten Schmetterballausgabe aufführt, sieht wie folgt aus:

PLATZ		NAME		
1.	1.	Männel Patrick	1610	(1621)
2.	2.	Mikolajew Michel	1569	(1566)
3.	3.	Plankenhorn David	1533	(1526)
4.	4.	Riegger Lutz	1483	(1483)
5.	5.	Mirabelli Ariel	1475	(1474)
6.	8.	Schaub Rene	1473	(1458)
7.	7.	Bauer Christoph	1463	(1470)
8.	6.	Kudlek David	1461	(1472)
9.	9.	Glück Volker	1456	(1456)
10.	10.	Pasik Danylo	1452	(1452)
11.	11.	Mader Larissa	1450	(1439)
12.	12.	Breiholz Joram	1438	(1438)
13.	15.	Gracki Heike	1415	(1420)
14.	14.	Thoma Michael	1408	(1422)
15.	13.	Vetter Dirk	1406	(1423)
16.	16.	Storch Frank	1404	(1404)
17.	17.	Wunsch Norbert	1390	(1397)
18.	18.	Ditze Maurice	1381	(1378)
19.	20.	Sturm Britta	1376	(1365)
20.	22.	Türk Tom	1374	(1354)
21.	19.	Décard Bernhard	1369	(1376)
22.	23.	Zimmermann Julian	1361	(1353)
23.	23.	Landerer Lukas	1360	(1353)
24.	25.	Beissert Judith	1359	(1350)
25.	21.	Oßwald Andreas	1357	(1357)
26.	26.	Leinfelder Marion	1328	(1328)
27.	27.	Hoffmann Karl-Heinz	1315	(1305)
28.	32.	Schaum Maximilian	1297	(1284)
29.	33.	Strobel Frank	1294	(1283)
30.	28.	Shadkhin Alexander	1291	(1291)
	36.	Beck Felix	1291	(1270)
32.	29.	Gašparovič Edin	1288	(1288)
33.	29.	George Benedikt	1287	(1288)
34.	29.	Kapteinat Rainer	1279	(1288)
35.	34.	Dobler Michael	1277	(1277)
36.	35.	Schäfle Dorothee	1276	(1276)
37.	36.	Meier Tim	1269	(1270)
38.	38.	Katzelnik Wladimir	1228	(1228)
39.	39.	Popov Elena	1224	(1224)
40.	40.	Löser Volker	1216	(1216)
41.	43.	Puchtler Christine	1177	(1170)
42.	42.	Pottberg Uwe	1172	(1172)
43.	43.	Cloos Ferdinand	1170	(1170)
44.	45.	Moradi Cenna	1167	(1167)
45.	46.	Berlin Michael	1165	(1165)

PLATZ		NAME	TTR	
46.	47.	Faisullin Vladimir	1156	(1161)
47.	48.	Utz Korbinian	1153	(1157)
48.	49.	Jehle Klaus	1143	(1143)
49.	50.	Landes Margarete	1141	(1141)
50.	51.	Forcker Jan *	1131	(1131)
51.	53.	Nahm Olaf	1122	(1122)
52.	52.	Kuvsinov Ivan	1121	(1126)
53.	54.	Spätling Bari	1115	(1120)
54.	41.	Ueckerseifer Peter	1093	(1173)
55.	55.	Pielmaier Herbert	1064	(1064)
56.	56.	Gelzenleuchter Simon	1057	(1057)
57.	57.	Vollmer Leolo	1052	(1052)
58.	58.	Schreiber Rolf	1049	(1051)
59.	60.	Krüger Heinz	1045	(1045)
60.	58.	Zingel Markus	1040	(1049)
61.	61.	Zäpfel Patrick	1028	(1028)
62.	62.	Adam Matthias	995	(995)
63.	63.	Loewe Milan *	965	(965)
64.	64.	Huang Felin *	939	(939)
65.	65.	Döring Jan	896	(896)
66.	66.	Vogler Aurin *	879	(879)
67.	67.	Pabst Samuel	867	(867)
68.	68.	Orthner Kolja	849	(849)
69.	69.	Faisullina Anna	843	(847)
70.	70.	Mauret Beneze Olivier *	829	(829)
71.	71.	Futterer Joshua	826	(826)
72.	73.	Scherzinger Simon	799	(822)
73.	72.	Machold Jan	774	(797)
74.	74.	Hillmann Marcus	769	(769)
75.	75.	Gutierrez C. Nicolas	754	(754)
76.	76.	Stephan Josias *	693	(693)
79.	79.	Strobel Noa	-	(-)
	79.	Schönberger Jonte	-	(-)
	79.	Jäger Leonard	-	(-)

* **Abmeldung zum 31.12.23**

Vielen Dank an unsere Unterstützenden

BB Bank	**Badische Beamtenbank**	HIER geht's zur BBBank
KNF	**KNF Neuberger GmbH**	HIER geht's zur KNF

Den nächsten Schmetterball gibt's am Freitag, den 3.11.2023.

Datenschutz-Hinweis

Ab dem 25.05.2018 gilt die neue EU-Datenschutz-Grundverordnung. Wer den **SCHMETTERBALL NICHT** mehr erhalten möchte, sende bitte eine Nachricht an den Pressewart. Wir löschen dann die zum Versand gespeicherten Daten (Name und E-Mail-Adresse) aus unseren Verzeichnissen.

Gruß Michael Thoma
- Pressewart -
TTC Blau-Weiss Freiburg e.V.

Impressum

Tischtennisclub Blau-Weiss Freiburg e.V.
Registergericht: Amtsgericht Freiburg - Registernummer: VR 702275
E-Mail: info@ttcbwfr.de – Internet: www.tischtennis-freiburg.de

Gemeinschaftlich vertretungsbefugt sind:
1. Vorsitzende Klaus Jehle / 2. Vorsitzende Marion Leinfelder

Ansprechpartner Schmetterball: Pressewart Michael Thoma

Verantwortlicher i.S.d. § 55 Abs. 2 RStV: Klaus Jehle, Anna-Müller-Weg 31, 79111 Freiburg